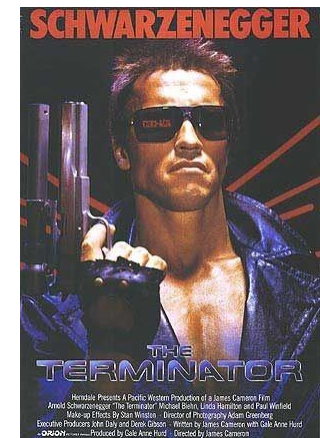
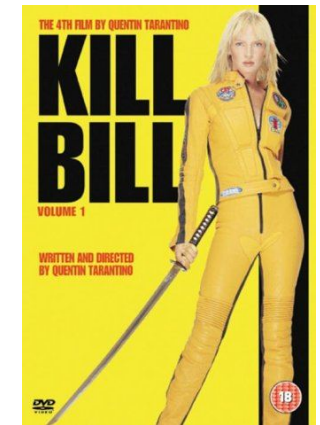
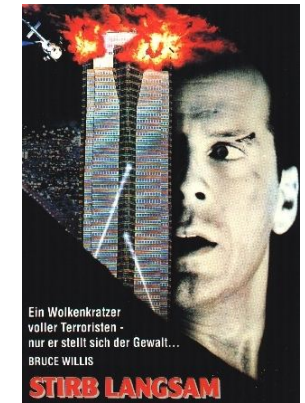
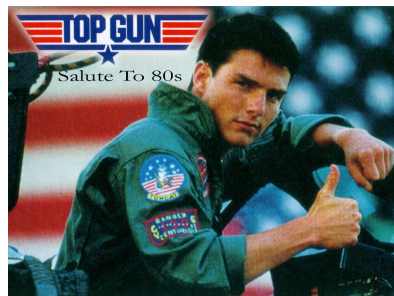
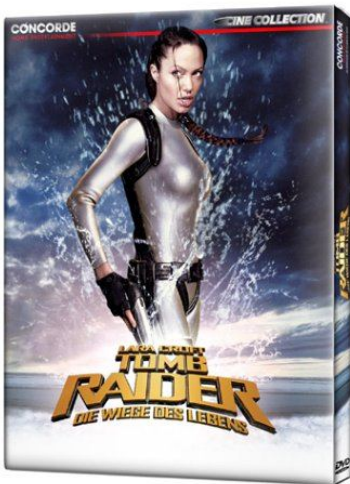
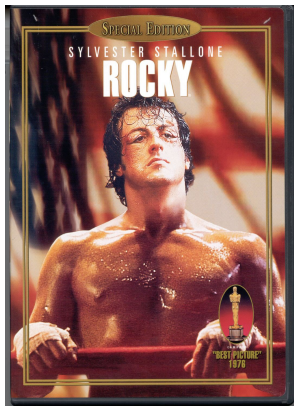


ACTIONFILM



Der **Actionfilm** (von engl. *action*: Tat, Handlung) ist eine Filmgattung des kommerziellen Unterhaltungskinos, in der der Fortgang der äußeren Handlung von zumeist spektakulär inszenierten Kampf- und Gewaltszenen vorangetrieben bzw. illustriert wird. Hauptbestandteile von Actionfilmen sind daher meist aufwändig gedrehte Stunts, wüste Schießereien, gewaltige Explosionen und rasante Verfolgungsjagden.

Dabei wird der dargestellten Gewalt häufig der Realitätsbezug genommen, durch ein Betonen von Schauwerten und durch Entwicklung eines dramatischen Spannungsbogens soll der Actionfilm in erster Linie Unterhaltungszwecken dienen.

In den Plots geht es meist um den Kampf zwischen Gut und Böse, die Identifikationsfigur ist häufig ein physisch starker männlicher Held, der in der Regel eindeutige moralische Prinzipien vertritt, die den ethischen und weltanschaulichen Grundlagen der westlichen Kultur entsprechen (Gut gegen Böse, Beschützen der Schwachen, Gerechtigkeit für erlittenes Unrecht, Verteidigung und Bewahrung der vertrauten Lebensweise usw.).

Aus diesem Grund fließen narrative Elemente aus verwandten Genres in den Actionfilm ein, u. a. aus dem Abenteuerfilm, dem Kriegsfilm, dem Kriminalfilm, dem Psycho-Thriller, dem Horrorfilm, dem Science-Fiction-Film